

Anleitung für Bodenbeschichtung auf Beton in Werkstatt, Lagerhalle, Gewerbehalle, Garage usw. farbig deckend mit Farbchips mit MIPA EP 200-50 2K Epoxidharz-Bodenfarbe

Arbeitsbeschreibung

Diese Arbeitsbeschreibung ist in folgende Punkte gegliedert:

1. Angabe der Verarbeitungsmöglichkeiten
2. Untergrundprüfung und Vorbereitung
3. Beschichtung
 - 3.1 Grundierung
 - 3.2 1. Zwischenbeschichtung
 - 3.3 2. Zwischenbeschichtung
4. Farbchipseinstreuung
5. Farbloser Schutzüberzug
6. Erklärung wie Sie die aufgeführten Produkte im Onlineshop finden
7. Wichtige Hinweise

1. Verarbeitungsmöglichkeiten

Streichen, Rollen

2. Untergrundprüfung und Vorbereitung

1. **Untergrund und Haftung auf Eignung prüfen**, lose Stücke entfernen
Siehe hierzu unsere -> [separate Info](#) und die Angaben in den technischen Datenblätter der einzelnen Produkte.
2. **Bodenfläche gründlich reinigen, abkehren, absaugen** evtl. vorhandene **Ölflecke** in Garagen oder Werkstätten müssen entfernt werden. Sehr hilfreich ist hierfür PCI Entöler. Bei großflächigen Verunreinigungen empfehlen wir Kugelstrahlen, oder im Extremfall Austausch der betroffenen Flächen.
3. **Löcher und Risse** mit Epoxidharzspachtel **MIPA E90** ausspachteln, **oder** ausgießen mit **MIPA EP 150-70 Epoxidharz Siegelgrund** mit Härter gemischt (nach Volumen: 2 Teile Lack +1 Teil Härter: EP 975-25) oder größere Schadstellen mit **CDS Epoxidharz-Reparaturmörtel** ausbessern

Untergrund-Beschaffenheit

Trocken, sauber, fest, frei von Öl, Rost, Fett, losen Teilen und trennenden Substanzen (Zementschlämme, Trennmittel etc.). Aufsteigende Feuchtigkeit ist auszuschließen.

Untergrund-Vorbehandlung

Mineralische Untergründe (abgebunden, formstabil und tragfähig), frei von absandenden Teilen und sonstigen trennend wirkenden Substanzen (z.B. Gummiabrieb, Fette, Öle, nicht geeignete Grundierungen u.Ä.). Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchtigkeit erreicht haben. ([Siehe technisches Datenblatt](#)). Erdfeuchte muss einwandfrei isoliert sein. 1K-Altanstriche und lose 2K-Beschichtungen sind zu entfernen. Untergrund durch geeignete Maßnahmen wie z.B. Strahlen oder Fräsen vorbereiten.

Verarbeitungsbedingungen

Nicht bei Temperaturen unter + 15 °C und Luftfeuchtigkeit größer als 70 % verarbeiten.

Auch während der Trocknung und anschließende Aushärtungszeit von ca. 8 Tagen sollte die Temperatur niemals unter + 15°C fallen.

Optimale Verarbeitungsbedingungen:

Lufttemperatur: 20 - 25 °C; Objekttemperatur > 15 °C ; rel. Luftfeuchtigkeit: 40 - 60 %

Luftgeschwindigkeit: mind. 0,4 m/s (für gute Belüftung sorgen)

Neue Betonböden müssen mindestens 4 Wochen alt sein.

Anleitung für Bodenbeschichtung auf Beton in Werkstatt, Lagerhalle, Gewerbehalle, Garage usw. farbig deckend mit Farbchips mit MIPA EP 200-50 2K Epoxidharz-Bodenfarbe

Benötigte Materialien / Materialbedarf

MIPA Epoxidharzspachtel MIPA E90
MIPA EP 150-70 Epoxidharz Siegelgrund
mit Härter bestellen
MIPA Quarz-Additiv
CDS Epoxidharz-Reparaturmörtel

Schnellsuche im Shop

e90
ep150
ep975
quarz-add
cdsrep



3. Beschichtungsaufbau

MIPA EP 200-50 ist eine hervorragende 2K Epoxidharz-Fußbodenbeschichtung zur Herstellung halbgänzender Betonbodenbeschichtungen für mineralische Untergründe. Ideal zur Bodenbeschichtung in Werkstätten, Kellern, Lagerhallen, Garagen. Gleichzeitig ist MIPA EP 200-50 ein 2K-Epoxidharz-Farblack zur Anwendung als Chemikalienschutzlack für Stahl, Zink, Alu, GFK und mineralische Untergründe.

Eigenschaften

- sehr hohe chemische und mechanische Beständigkeit
- hohe Abriebbeständigkeit, staplerbefahrbar
- beständig gegenüber Benzin, Öl, Teer; weitgehend beständig gegenüber Lösemitteln und verdünnten Säuren und Laugen
- frost- und tausalzbeständig
- Temperaturbeständigkeit: Dauerbelastung: 150 °C; Kurzzeitbelastung: 180 °C;
- sehr gute Haftung auf Stahl, Zink, Aluminium, GFK und Beton

Einsatzgebiete

- Bodenbeschichtung glatt oder rutschhemmend in Produktionshallen, Industriehallen, Wohnräumen, Garagen, Kellern uvm...
- Chemikalienschutzlack

Vorgehensweise

3.1 Grundierung

1 x Grundanstrich mit verdünntem MIPA EP 200-50 gemischt mit MIPA Härter EP 950-10

und 1:1 verdünnt mit MIPA EP-Verdünnung

<u>Mischungsbeispiel:</u>	<u>Mischung nach</u>	<u>Gewicht oder Volumen</u>
		3:1 2:1
Farbe	MIPA EP 200-50	5,0 kg (oder 5,0 Liter)
Härter	MIPA Härter EP 950-10	1,7 kg (oder 2,5 Liter)
Verdünnung	MIPA EP Verdünnung	6,5 kg (oder 7,5 Liter)

Wichtig ist die jeweilige gründliche maschinelle Durchmischung von Lack und Härter.

Diese Mischung ist je nach Temperatur 5 – 6 Stunden verarbeitungsfähig.

Trocknung mind. 12 – maximal 24 Std. – bei längerer Trocknung Technik Info beachten

Anleitung für Bodenbeschichtung auf Beton in Werkstatt, Lagerhalle, Gewerbehalle, Garage usw. farbig deckend mit Farbchips mit MIPA EP 200-50 2K Epoxidharz-Bodenfarbe

Wir kalkulieren für die Grundierung mit einem Verbrauch von

0,06 kg MIPA EP 200-50 Epoxidharz Fußbodenbeschichtung
zzgl. Härter und Verdünnung je m² Bodenfläche.

Beispiel: Halle 150 m² Bodenfläche

150 m² x 0,06 kg = 9,00 kg MIPA EP 200-50 + 3 kg Härter + 12 kg EP Verdünnung
(Bodenfarbe im Verhältnis 3 : 1 nach Gewicht abwiegen)

3.2 Zwischenbeschichtung

1 x Zwischenbeschichtung mit MIPA EP 200-50 gemischt mit MIPA Härter EP 950-10 bei rutschhemmender Ausführung inklusive 10 - 30 Gew.% Mipa Grip Substrat (50 g je m²)

Mischungsbeispiel:

Farbe	MIPA EP 200-50	5,0 kg (oder 5,0 Liter)
Härter	MIPA Härter EP 950-10	1,7 kg (oder 2,5 Liter)
<i>Zusatz rutschhemmend</i>	<i>Mipa Grip Substrat</i>	<i>0,5 - 1,5 kg (Option)</i>
Verdünnung bei Bedarf	MIPA EP Verdünnung bis zu	0,4 kg (oder 0,5 Liter)

Wichtig ist die jeweilige gründliche maschinelle Durchmischung von Lack und Härter.

Diese Mischung ist je nach Temperatur 5 – 6 Stunden verarbeitungsfähig.

Trocknung mind. 12 Std. Bei Trocknung länger als 24 Std. Zwischenschliff erforderlich.

Wir kalkulieren für die Zwischenbeschichtung mit einem Verbrauch von

0,15 kg MIPA EP 200-50 Epoxidharz Fußbodenbeschichtung
zzgl. Härter und Mipa Grip Substrat je m² Bodenfläche.

Beispiel: Halle 150 m² Bodenfläche

150 m² x 0,15 kg = 22,5 kg MIPA EP 200-50 + 7,5 kg Härter + 7,5 kg Mipa Grip Substrat (Option)

3.3 2. Zwischenbeschichtung

1 x Deckanstrich mit MIPA EP 200-50 gemischt mit MIPA Härter EP 950-10

Mischungsbeispiel:

Farbe	MIPA EP 200-50	5,0 kg (oder 5,0 Liter)
Härter	MIPA Härter EP 950-10	1,7 kg (oder 2,5 Liter)
Verdünnung bei Bedarf	MIPA EP Verdünnung bis zu	0,4 kg (oder 0,5 Liter)

Wichtig ist die jeweilige gründliche maschinelle Durchmischung von Lack und Härter.

Diese Mischung ist je nach Temperatur 5 – 6 Stunden verarbeitungsfähig.

Anleitung für Bodenbeschichtung auf Beton in Werkstatt, Lagerhalle, Gewerbehalle, Garage usw. farbig deckend mit Farbchips mit MIPA EP 200-50 2K Epoxidharz-Bodenfarbe

Wir kalkulieren für die Endbeschichtung mit einem Verbrauch von

0,15 kg MIPA EP 200-50 Epoxidharz Fußbodenbeschichtung
zzgl. Härter je m² Bodenfläche.

Beispiel: Halle 150 m² Bodenfläche

150 m² x 0,15 kg = 22,5 kg MIPA EP 200-50 + 7,5 kg Härter

Bei vorhandenen Altanstrichen empfehlen wir entweder komplettes Abschleifen, oder zumindest anschleifen der Flächen und Probebeschichtung zur Haftungsprüfung.

Benötigte Materialien / Materialbedarf

MIPA EP 200-50 Epoxidharz Bodenfarbe

ca. 0,36 kg (zzgl. Härter) je m²

Bitte immer inklusive Härter bestellen!

(komplett für Grundierung und 2 x Streichen)

im Komplettsset ->

Schnellsuche im Shop

miphb

Schnellsuche im Shop

mipvep

Schnellsuche im Shop

mipgrip

Schnellsuche im Shop

wz07

MIPA EP Verdünnung

ca. 0,06 Liter je m²

MIPA Grip Substrat (Option)

ca. 0,05 kg je m²

Werkzeugset für Bodenbeschichtung mit MIPA EP 200-50

Beispielrechnung für Bodenfläche 50 m²

MIPA EP 200-50 Epoxidharz Bodenfarbe 0,36 kg x 50 m² = 18 kg

(komplett für Grundierung und 2 x Streichen)

MIPA EP Verdünnung 0,06 Liter x 50 m² = 3,0 Liter

MIPA Grip Substrat 0,05 kg x 50 m² = 2,5 kg

oder einfach im Komplettsset bestellen >> [zum Komplettsset](#)

Schnellsuche im Shop

miphb

In die noch nasse Beschichtung die Farbchips gleichmäßig einstreuen.

4. Einstreuung Farbchips

Dadurch erzielen Sie eine dekorative und gleichzeitig rutschhemmende Wirkung.

Zum Begehen der frischen Fläche zum Einstreuen der Farbchips

gibt es bei uns sogenannte Nagelsohlen.

Damit kann man problemlos über die nasse Bodenbeschichtung laufen.

Schnellsuche im Shop

nagels



Anleitung für Bodenbeschichtung auf Beton in Werkstatt, Lagerhalle, Gewerbehalle, Garage usw. farbig deckend mit Farbchips mit MIPA EP 200-50 2K Epoxidharz-Bodenfarbe

Nach einer Trocknungszeit von ca. 12 h werden die ggf. überschüssigen, nicht gebundenen Farbchips abgefegt und abgesaugt. Die Fläche muss anschließend mit 80er Schleifpapier grob überarbeitet werden, um eventuell noch hoch stehende Farbchips zu entgraten. Im Anschluss wird die Fläche erneut abgefegt bzw. abgesaugt.

Farbchips-Verbrauch je nach Optik und Einstreumenge
ca. 20 – 100 g je m²

Schnellsuche im Shop

relflo



Direkt anschließend erfolgt die Farblose Versiegelung der Farbchips wie folgt:

5. Farblose Schutzbeschichtung

Protect 311 Pur Sealer seidenmatt ist eine zweikomponentige, seidenmatte, farblose, rutschhemmende und chemikalienbeständige PUR-Deckversiegelung für OLDOPOX- und OLDODUR-Beschichtungssysteme. Insbesondere **zur Deckversiegelung abgechipster Flächen** geeignet. Lösemittelhaltig. UV-stabil und verschleißfest, daher auch im Industriebereich einsetzbar.

Besondere Eigenschaften und Beständigkeiten

Protect 311 Pur Sealer seidenmatt ergibt seidenmatte Versiegelungen mit hoher Wetter- und Lichtbeständigkeit verbunden mit einer hohen Oberflächenhärte. Zähhart und verschleißfest, widerstandsfähig gegen leichte bis mittlere schleifende und rollende Beanspruchungen. Keine Lichtreflexionen an der Oberfläche und beständig gegen zahlreiche Säuren, Laugen, Öle usw. Leicht zu reinigen, kaum Aufnahme von Gummiabrieb.

Dauerbeständig im Temperaturbereich

von -30°C bis +80°C (trocken) sowie bis +60°C (feucht).

Verarbeitung Streichen, Rollen oder Spritzen

Vorgehensweise

1. farblose Beschichtung

1 x mit **Relius Protect 311 Pur Sealer seidenmatt farblos**

(4:1 mit dem dazugehörigen PUR Härter I385-0150 gemischt)

Diese Mischung muss innerhalb von 25 Minuten verarbeitet werden.

Trocknung über Nacht, aber nicht länger als 24 Std.

2. Farblose Beschichtung

1 x mit **Relius Protect 311 Pur Sealer seidenmatt farblos**

(4:1 mit dem dazugehörigen PUR Härter I385-0150 gemischt)

Anleitung für Bodenbeschichtung auf Beton in Werkstatt, Lagerhalle, Gewerbehalle, Garage usw. farbig deckend mit Farbchips mit MIPA EP 200-50 2K Epoxidharz-Bodenfarbe

Benötigte Materialien / Materialbedarf

Relius Protect 311 Pur Sealer seidenmatt farblos
ca. 160 -240 ml/m²
inklusive Härter

Schnellsuche im Shop

reisms 

Verbrauch (pro Anstrich)

ca. 80-120 ml/m² auf glatten EP- bzw. PUR-Beschichtungen

Ergiebigkeit pro Gebinde

5 kg reichen für ca. 41,0 - 62,0 m² - bei 1 Arbeitsgang
5 kg reichen für ca. 20,5 - 31,0 m² - bei 2 Arbeitsgängen

Beispielrechnung für Bodenfläche 50 m²

Farbchips -Verbrauch Optik und Einstreumenge	60 g	x 50 m ² = 3,0 kg
Relius Protect 311 Pur Sealer seidenmatt farblos	0,20 Liter	x 50 m ² = 10,0 Liter

5. Wie finden Sie die Produkte im Onlineshop

[zum Shop](#)

Speichern oder drucken Sie diese Anleitung. Dann können Sie bequem aus der Anleitung alle Artikel über die Eingabe der  in die **Schnellsuche im Shop oben rechts** aufrufen.

Schnellsuche im Shop

Kürzel 

Wie funktioniert die Schnellsuche? >> [zur Erklärung](#)

6. Wichtige Hinweise

Details zur Lackierung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktinformationen.

Die angegebenen Materialmengen basieren auf unseren Erfahrungswerten. Abweichungen durch unterschiedliche Untergründe oder Verarbeitungsweisen sind möglich.

Die fertig lackierte Fläche ist am nächsten Tag hantierbar, jedoch wird die volle Belastbarkeit, wie bei fast allen Lacken, erst nach ca. 7 - 9 Tagen erreicht. Man sollte deshalb bis zur endgültigen Aushärtung noch etwas vorsichtig mit der Oberfläche umgehen.

2K Materialien sollen innerhalb von 24 Stunden überstrichen werden.

Bei längerer Zwischentrocknungszeit muss direkt vor dem nächsten Anstrich angeschliffen werden (Korn 240-280), da es sonst zu Haftungsproblemen kommt.

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Deshalb bitte immer auch noch die technischen Datenblätter der Hersteller beachten und bei Fragen zur Verarbeitung Rücksprache halten.